

## Auszug aus der Vorstandsarbeit der Heimatortsgemeinschaft (HOG) Bakowa

Zu den Kernaufgaben des Vorstandes unserer Heimatortsgemeinschaft zählen neben der Organisation der Treffen und der Pflege unserer Traditionen auch die Organisation der allgemeinen Pflege des Bakowaer Friedhofs sowie Initiativen zur Renovierung unserer Heimatkirche. Zu diesem Zweck reiste eine Abordnung des Vorstandes unserer Heimatortsgemeinschaft in's Banat und speziell nach Bakowa, Busiasch und Temeswar um die folgenden Themen vor Ort zu besprechen bzw. anzukurbeln:

### Kirche Bakowa:

Wir waren alle vom Zustand der Kirche enttäuscht. Angefangen vom neuen Putz der im unteren Bereich, ja sogar in einer Höhe von ca. 4 m bröckelt, Farbe die abblättert. Wieder eingeschleuderte Fensterscheiben bzw. Scheiben die wegen fehlendem Kit rausfallen. An den Löchern zwischen Fensterrahmen und Wand (durch abgeschlagenen Putz von außen) regnet es rein und läuft die Innenwand runter, was zu Schäden an der Innenbemalung geführt hat. Seit 10 Monaten kein Strom mehr in der Kirche, Turm und Dachboden ein Taubenparadies mit zahlreichen Brutstätten und Jungtauben. Der Kirchhof ungepflegt. Man hat während unseres Aufenthaltes das meterhohe Gras gemäht.

Ein Teil der Probleme konnten wir beim Vice Primar adressieren:

- Stromanschluss
- Dringende Reparaturarbeiten: Austausch der gebrochenen Fensterscheiben und Stopfen der Löcher
- Erde zum Befüllen der Löcher in den Friedhofswegen
- Projekt zur Fortsetzung der Reparaturarbeiten Außenfassade für 2019

Das letztere wurde bereits von Helmut Weinschrott und Herbert Grün beim Bürgermeister adressiert. Sie beide werden sich darum kümmern, dass die Projektunterlagen vom Bistum der Diözese erneuert werden und dem Stadtrat Busiasch pünktlich im Oktober vorliegen, damit dieses Projekt von der Stadt aufgenommen und bei der Budget Planung 2019 berücksichtigt werden kann.

Auch Herbert Grün bemüht sich den Stromanschluß der Kirche wieder zu aktivieren (dies Bedarf jedoch der Mitarbeit des Pfarrers, der z.Z. eine Auslandsvertretung wahrnimmt).

### Friedhof Bakowa:

Wie geplant und vorinformiert, haben wir Grigore für seine bisher geleistete Arbeit bezahlt (450 €) und haben sein Arbeitsverhältnis beendet.

Anschließend haben wir Vasile Vidov beauftragt die Allgemeinen Friedhofspflege durchzuführen.

Gemeinsam haben wir den Wiesenmäher/Mulcher AS 28 in Betrieb genommen. Dabei haben wir festgestellt, dass das Gerät das richtige Werkzeug für die

Wiesenpflege ist. Jedoch gibt es dort noch sehr tiefe Gräben, sowohl in Wegen als auch in den Wiesen, die unbedingt gefüllt werden müssen.

Herbert Grün hat versprochen, nach



Beendigung der Feldarbeiten 2018, durch Ackern und Eggen die Oberfläche der Wiesen zu ebnet.  
Wie schon im Vorfeld beschrieben, wollen wir die Wiesen und die breiten Wege mit dem AS 28 in einem gepflegten Zustand bewahren und die restlichen Wege mit einem Unkrautvertilgungsmittel spritzen.

### **Vision Kerweih 2021 in der alten Heimat:**

In einem gemeinsamen Meeting mit Helmut Weinschrott, Herbert Grün und Dr. Johann Fernbach haben wir unsere Vision präsentiert. Von allen Besprechungsbeteiligten wurde diese Vision sehr positiv aufgenommen. Gemeinsam haben wir das Timing abgestimmt. Da die Heimattage 2021 in Temeswar eine Woche nach Pfingsten stattfinden und ca. 7 Tage dauern, wird die Bakowaer Kerweih am Pfingstsonntag den 23.05.2021, also eine Woche vor den Heimattagen stattfinden. Diesen Punkt haben wir auch in der Sonderaudienz beim Vize Bürgermeister präsentiert, wo er ebenfalls hohe Zustimmung fand. Es wird wieder wie 2016 eine Kerweihfeier nach alter Tradition und Sitte sein. Dies unter der Mitwirkung von Trachtenträgern der Orts- und Stadtbevölkerung. Wir werden dabei sowohl die Unterstützung der Stadt als auch die des Banater Forums erhalten. Ganz wichtig ist, dass ich mit Euch allen rechnen kann, das heißt, dass Ihr als Trachtenträger und/oder Helfer bzw. Gäste mit dabei seid, damit unsere Feier in der alten Heimat ein Erfolg wird und für uns alle eine wertvolle Erinnerung bleibt.

Helmut Batzina, Heinrich Gion, Silke und ich freuen uns, unsere vor Ort gewonnenen Eindrücke und Erfolge mit Euch teilen zu dürfen und erwarten Euch am 22.09.2018 in Sinsheim.

Mit lieben Grüßen.

### ***Ernst Bayerle***

Am Heeggraben 15

63486 Bruchköbel

Tel. +49 6181-75332

Mobil: +49 176 78895110

eMail: [ernst.bayerle@live.com](mailto:ernst.bayerle@live.com)

eMail: [ernst.bayerle@gmail.com](mailto:ernst.bayerle@gmail.com)